

Finanzplan Übersicht 2014-2018, v3

Traktandum 3.3.

Haus Bruggwiesen (A,B,C)

	Budget		Budget		Finanzplan		Finanzplan		Finanzplan		Finanzplan	
Laufende Rechnung, Zusammenfassung	2013		2014		2015		2016		2017		2018	
Aufwand	11'145'700	308.87	14'999'481	328.63	15'891'768	315.36	16'079'468	315.70	16'253'868	313.91	16'460'468	317.90
Ertrag	11'165'000	309.40	14'960'500	327.77	15'876'000	315.05	16'046'000	315.05	16'212'000	313.10	16'192'000	312.71
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss (+)	19'300	0.53	-38'981	-0.85	-15'768	-0.31	-33'468	-0.66	-41'868	-0.81	-268'468	-5.18
Belegungstage	36'085		45'643		50'392		50'932		51'779		51'779	
Laufende Rechnung, Details	2013	Pro Tag	2014	Pro Tag	2015	Pro Tag	2016	Pro Tag	2017	Pro Tag	2018	Pro Tag
Pensionstaxen (6000)	5'600'000	155.19	6'965'000	152.60	7'540'000	149.63	7'625'000	149.71	7'751'000	149.69	7'751'000	149.69
Betreuungstaxen (6040)	1'635'000	45.31	2'079'000	45.55	2'288'000	45.40	2'375'000	46.63	2'417'000	46.68	2'417'000	46.68
Pflegetaxen Versicherer (6061)	1'372'000	38.02	1'760'000	38.56	2'050'000	40.68	2'153'000	42.27	2'179'000	42.08	2'256'000	43.57
Pflegetaxen Bewohner (6062)	510'000	14.13	812'000	17.79	871'000	17.28	934'000	18.34	957'000	18.48	958'000	18.50
Pflegetaxen öffentliche Hand, Vollkosten (6063)	1'240'000	34.36	2'362'000	51.75	2'261'000	44.87	2'093'000	41.09	2'042'000	39.44	1'944'000	37.54
Total Tax-Erträge	10'357'000	287.01	13'978'000	306.25	15'010'000	297.87	15'180'000	298.04	15'346'000	296.38	15'326'000	295.99
Erträge diverse, Bewohnende (62-65)	168'600	4.67	208'800	4.57	224'000	4.45	224'000	4.40	224'000	4.33	224'000	4.33
<i>Steigerung durch Verrechnung neuer Positionen</i>							0.0%		0.0%		0.0%	
Erträge diverse, Dritte und Personal (66,68,69)	413'400	11.46	453'700	9.94	302'000	5.99	302'000	5.93	302'000	5.83	302'000	5.83
<i>Steigerung Erträge div. (Teuerung, neue Positionen)</i>							0.0%		0.0%		0.0%	
Erträge diverse, Restaurant (67)	226'000	6.26	320'000	7.01	340'000	6.75	340'000	6.68	340'000	6.57	340'000	6.57
<i>Steigerung Umsatz (Preiserhöhung)</i>							0.0%		0.0%		0.0%	
Total diverse Erträge	808'000	22.39	982'500	21.53	866'000	17.19	866'000	17.00	866'000	16.72	866'000	16.72
Total Erträge	11'165'000	309.40	14'960'500	327.77	15'876'000	315.05	16'046'000	315.05	16'212'000	313.10	16'192'000	312.71
Personalaufwand	8'342'250	231.18	10'624'250	232.77	11'509'102	228.39	11'624'202	228.23	11'740'502	226.74	11'858'002	229.01
<i>Steigerung Personalkosten (Teuerung, Lohnerhöhung, PK)</i>					1.0%		1.0%		1.0%		1.0%	
Mietaufwand	500'000	13.86	1'653'631	36.23	1'976'128	41.00	1'976'128	41.00	1'976'128	41.00	1'976'128	41.00
Sachaufwand	2'303'450	63.83	2'721'600	59.63	2'406'538	47.76	2'479'138	48.68	2'537'238	49.00	2'626'338	50.72
<i>Steigerung Sachaufwand (Teuerung, Lohnerhöhung, PK)</i>							1.5%		2.0%		3.0%	
Abschreibungen	0	0.00	0	0.00	0		0		0		0	
Total Aufwand	11'145'700	308.87	14'999'481	328.63	15'891'768	315.36	16'079'468	315.70	16'253'868	313.91	16'460'468	317.90
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss (+)	19'300	0.53	-38'981	-0.85	-15'768	-0.31	-33'468	-0.66	-41'868	-0.81	-268'468	-5.18

Kommentar

Grundsätzlich ist es sehr schwierig, die Ertrags- sowie Aufwandseite zu prognostizieren und kommt von der Aussagekraft in die Nähe eines Kaffeesatzlesers.

Die Taxentwicklung, die Belegung sowie der Betreuungsbedarf lässt sich genauso wenig abschätzen wie die Bevölkerungs- und Alterstrukturentwicklung von Illnau-Effretikon in den nächsten 5 Jahren.

ERTRÄGE

Tax-Erträge

Haus B/C, Haus A 1.-4. Stock

Bei den Tax-Erträgen wird ab 2015 mit einer Vollbelegung (Belegungsgrad 95%) gerechnet. Es wird mit einem jährlich leicht höheren Pflegebedarf budgetiert. Ein grösser Ertrag kann nur über die Taxen erfolgen, da eine Mengenausweitung (mehr Betten vermietet) nicht möglich ist.

Beiträge Stadt an Pflegekosten

Hier wird immer mit den Vollkosten gerechnet, mit dem Ziel, das wir uns bis im Jahre 2017 an die Normkosten angeglichen haben.

5. Stock

Im Jahr 2015 wird mit einer halben Belegung (4 Zimmer) im 5. Stock budgetiert, ab dem Jahr 2016 mit 8 Betten. Dies jedoch ohne Pflege aber mit Betreuungstaxe pro Tag von Fr. 40.-

Diverse-Erträge

Erträge Bewohnende

Hier handelt es sich um Nebenerträge von Bewohnern wie: Verrechnung von Pflegeartikeln, Verrechnung von Dienstleistungen (Endreinigung, Todesfallkosten, etc.). Hier wäre eine Ertragssteigerung möglich, wenn wir Dienstleistungen, die zur Zeit kostenlos erbracht werden, verrechnen können. Eine Volumenausweitung (mehr Verkäufe) ist nicht zu erwarten.

Erträge Diverse

Folgende Erträge sind hier budgetiert: Ertrag Mahlzeitendienst, Ertrag Personalesen; Erträge Reinigung (Lebensphase 3, Musikschule) etc. Eine Volumenausweitung (mehr Verkäufe) ist nicht zu erwarten. Der Mietertrag (rund CHF 80'000.-) fällt ab dem Jahr 2014 weg.

Erträge Restaurant

Hier werden eine keine grösseren Mehrumsätze erwartet. Es braucht hier vorerst mal mehr Erfahrungswerte, um Umsatzprognosen zu erstellen.

AUFWAND

Personalaufwand

Es wird erwartet, das wir ab 2015 den Sollbestand an Personal erreicht haben. Daher wird nur noch eine Lohnsteigerung infolge Lohnerhöhung oder Stufenanpassungen budgetiert.

Mietaufwand

Es sind die vereinbarten Mieten von CHF 41.- pro Pflgetag/Bett budgetiert. Der Durchschnitt pro Pflgetag liegt wegen der tieferen Miete bei der Dezentralen WG unter den CHF 41.00.

Sachaufwand

Es wird ein leichter Rückgang im Jahr 2015 erwartet, da die meisten Anlagen und Mobilien neu sind, und sich der Unterhalt konsolidieren sollte. Ab dem Jahr 2017 wird wieder mit erhöhten Unterhalts- und Reparaturkosten gerechnet. Dies weil ältere Anlagen reparaturanfälliger werden und Kleinmobilen ersetzt werden müssen.

Allgemeines zur Prognose 2015-2018

Im vorliegenden Finanzplan zeichnet sich ab, das spätestens im Jahr 2018 die Taxerträge nicht mehr ausreichen, um eine ausgeglichen Rechnung zu erhalten. Sollte sich die Teuerung und somit die Lohnentwicklung bereits in den Jahren 2015 und/oder später auf mehr als 1% belaufen, müssten die Taxen bereits früher angepasst werden. Ab dem Jahr 2018 macht sich der Wegfall der Vollkostenbeiträge spürbar auf der Rechnung bemerkbar.

Spitex

Die Integration der Spitex wurde in der Prognose NICHT berücksichtigt.